

Luca de Meo bekommt Ehrenabschluss

Luca de Meo, Vorstandsvorsitzender von Seat, hat von der italienischen Wirtschaftshochschule Cuoia Business School einen Ehrenabschluss erhalten. Der „Master honoris causa“ in Betriebswirtschaftslehre wurde ihm für seinen ethischen Führungsstil verliehen. Die Hochschule lobte unter anderem seinen Fokus auf neue Ideen, Geschäftskultur und Talentförderung. Hochschulleiter Federico Visentin überreichte Luca de Meo den Ehrenabschluss im Rahmen der diesjährigen Absolventenfeier für die 48 Masterstudenten der Hochschule.

Den Ehrenabschluss erhielten zuvor unter anderem der einstige Ferrari-Chef Luca Cordero di Montezemolo und der inzwischen verstorbene Fiat-Chrysler-Vorstandsvorsitzende Sergio Marchionne.

Die Cuoia Business School wurde 1957 gegründet und zählt zu den renommiertesten Wirtschaftshochschulen Italiens. Ihr erklärtes Ziel ist es, dazu beizutragen, dass sich in Unternehmen eine ethische Geschäftskultur mit sozialer Verantwortung etabliert.
(ampnet/jri

Bilder zum Artikel



Luca de Meo, Vorstandsvorsitzender von Seat.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Tim Westermann



Luca de Meo (links) erhält den Master Honoris Causa von Federico Visentin, Präsident der Cuoa Business School.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Seat